LUDWIGSBURG

Neubau ZOB

Stadtbahn

MU am 8.12.2022

LUDWIGSBURG

Schritt 1:

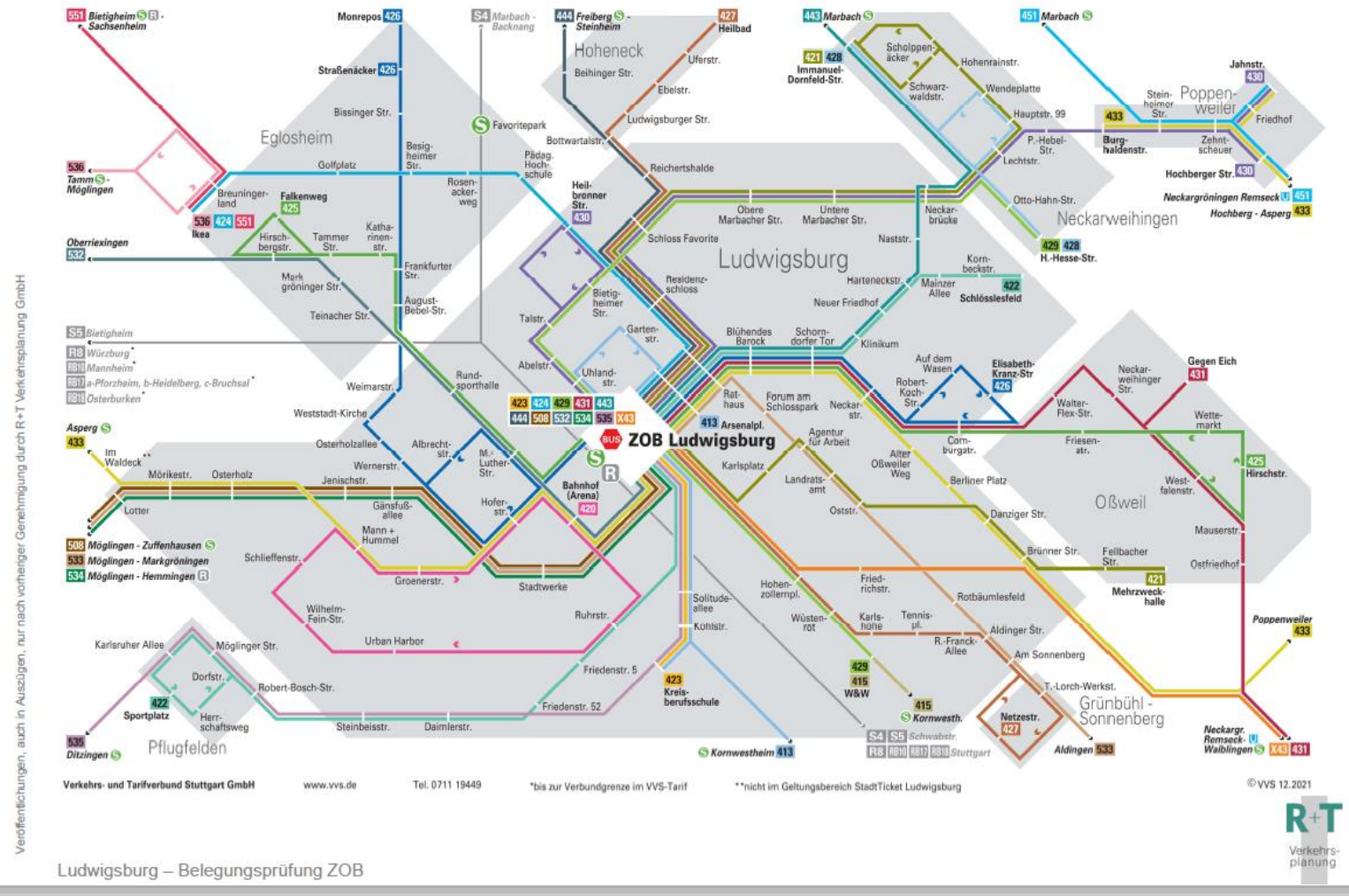
Neubau ZOB

Schritt 2:

Umbau Stadtbahn

Ausgangssituation

„Alle Wege führen über den ZOB“



Ludwigsburg – Belegungsprüfung ZOB

11 Stadtbuslinien

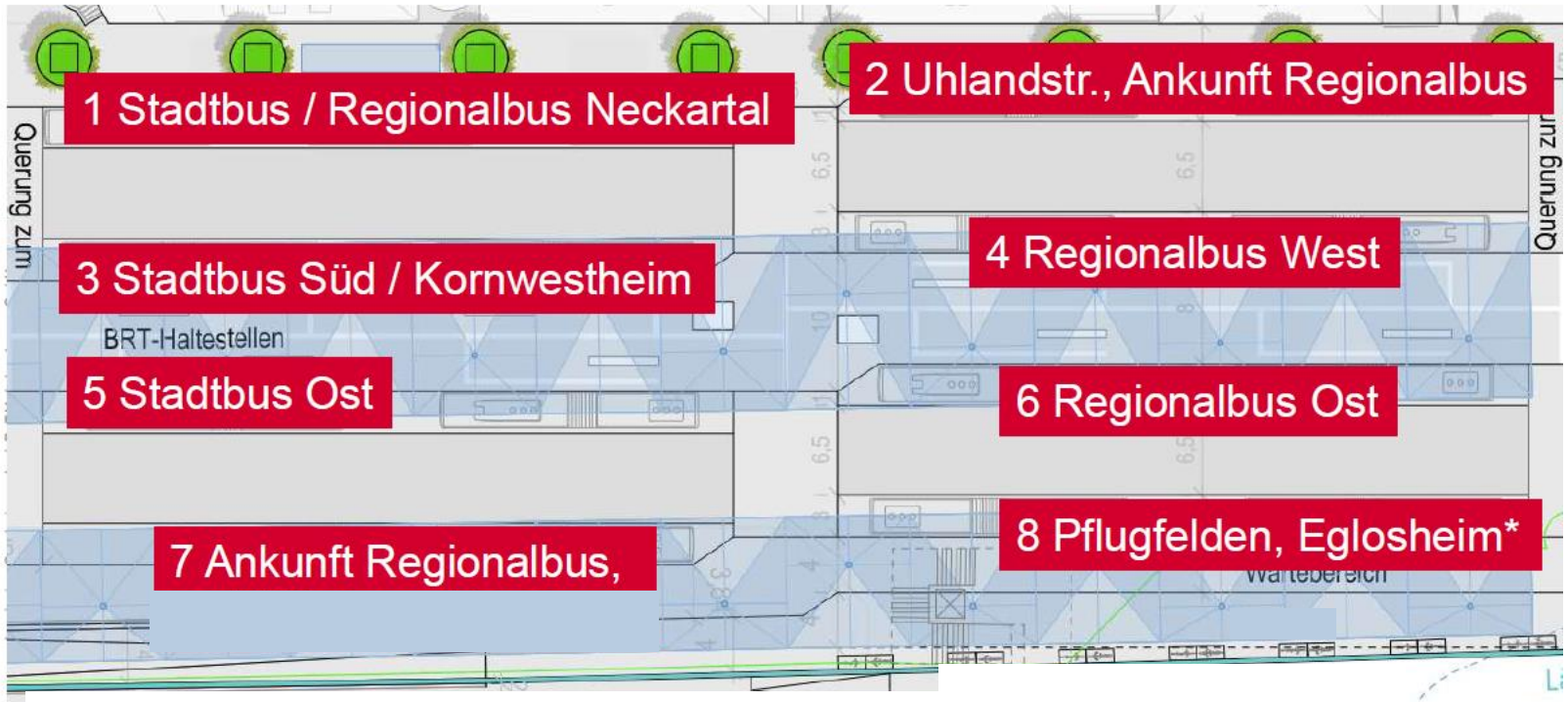
12 Regionalbuslinien

ZOB als einziger Netzknoten

LUDWIGSBURG

Konzept für eine Modernisierung des ZOB

Belegungsvorschlag (Stand 2019, Ausgestaltung für reinen Busverkehr)



Veröffentlichungen, auch in Auszü

LUDWIGSBURG

Bereich ZOB

Konzept BUS

- Barrierefreier ZOB mit hoher Aufenthaltsqualität
- Bündelung der Linien nach Fahrtrichtung
- Trennung der Linien weitestgehend nach Stadt- und Regionalbus
- Reserve für Angebotserweiterungen

LUDWIGSBURG

Neubau ZOB

Stadtbahn

Stand 2019

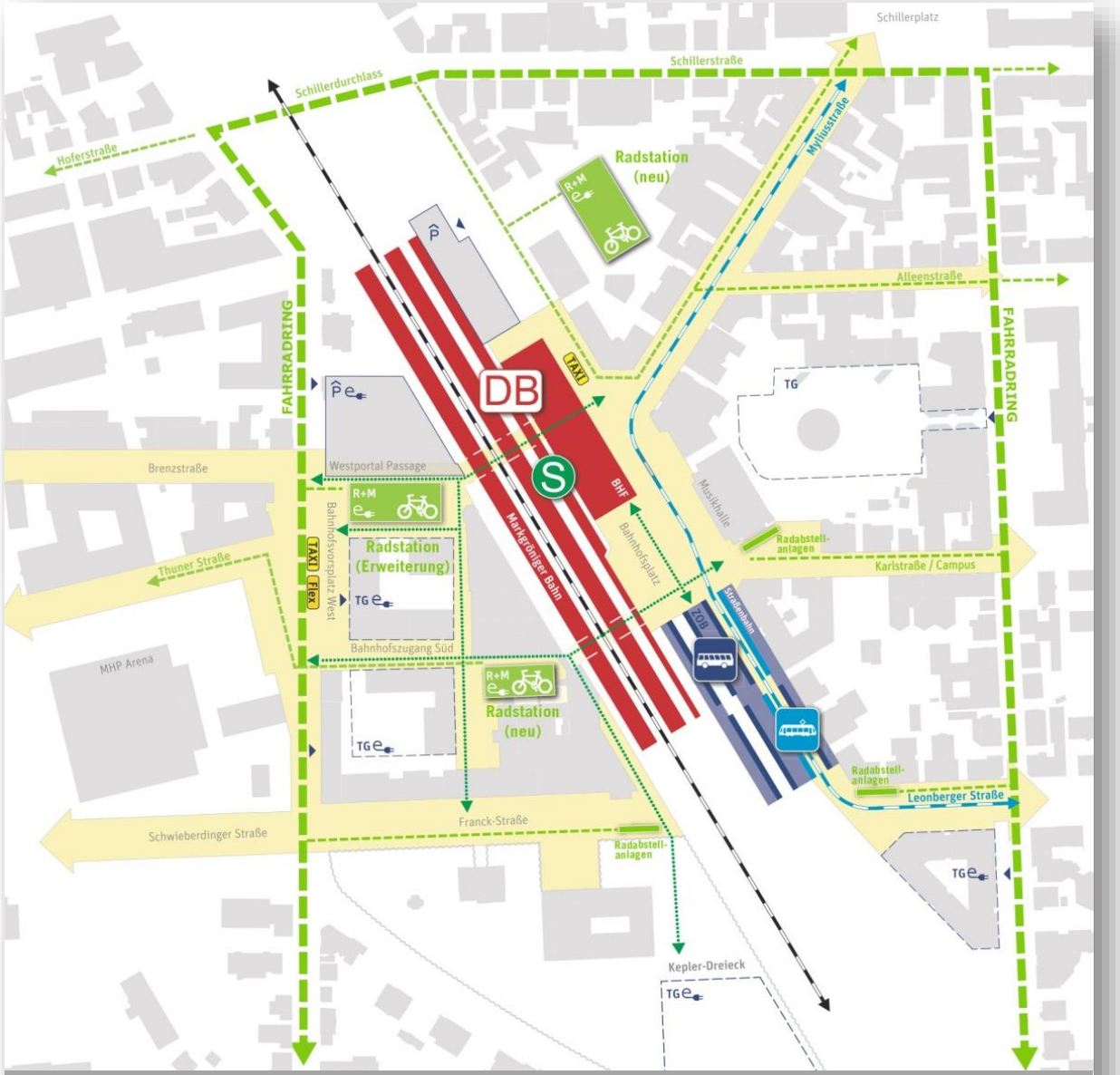


Abb. Mobilitätskonzept Bahnhofsareal (Stadt Ludwigsburg)

Stuttgart, den 24.10.2018

Gemeinsame Verständigung*

des Landkreises Ludwigsburg, der Städte Ludwigsburg, Kornwestheim, Remseck, Markgröningen sowie der Gemeinden Schwieberdingen und Möglingen

über den Ausbau eines Stadtbahnsystems in Kombination mit einem BRT-System in Ludwigsburg und Umgebung

1. Die Partner stimmen überein, dass zur Bewältigung der Verkehrsprobleme der öffentliche Verkehr umfassend gestärkt werden muss, dass dafür große Investitionen erforderlich sind, aber zugleich rasche erste Schritte umgesetzt werden müssen.

2. Die Partner verfolgen gemeinsam das Projekt einer Niederflurstadtbahn, wie es beim Bund für die Förderung „Kandidatenstatus" erlangt hat (Mitfall 1), und erklären sich bereit, zügig die erforderlichen Gremienbeschlüsse herbeizuführen.

3. Die Partner vereinbaren dazu die nötigen Planungen rasch voranzutreiben, um die restlichen technischen und planerischen Fragen zu klären und einen konkreten Förderantrag zu erarbeiten.

4. Die Partner werden dazu eine gemeinsame Projektorganisation (z.B. einen Zweckverband) gründen.

5. Auf ergänzenden Linien sowie als Vorlaufbetrieb für die innerstädtischen Stadtbahnlinien wird ein BRT-System aufgebaut. Das BRT-System darf die Realisierung der innerstädtischen Stadtbahnstrecken auch hinsichtlich der Förderfähigkeit nicht behindern. Die Trassierung eigener Fahrspuren muss hinsichtlich Streckenführung und Radien mit der späteren Stadtbahntrasse kompatibel sein. Das Land wird auf dieser Basis eine Förderung des BRT-Systems nach dem LGVFG unterstützen und hält diese für wahrscheinlich.

6. Die Reaktivierung der Bahnstrecke Ludwigsburg – Markgröningen soll auf Basis eines Stadtbahn-Vorlaufbetriebs so schnell wie möglich umgesetzt werden.

7. Ergänzend werden Lösungen zur optimalen Anbindung der Arbeitsplatzschwerpunkte W&W/Kornwestheim und BOSCH/Schwieberdingen untersucht und vorangetrieben.

Ministerialdirektor Prof. Dr. Lahl — Landrat Dr. Haas — Oberbürgermeister Spec

Oberbürgermeisterin Keck — Oberbürgermeister Schönberger

Bürgermeister Kürner — Bürgermeister Laxmann — Bürgermeisterin Schwaderer

* Diese Vereinbarung steht unter dem Vorbehalt entsprechender Gremienbeschlüsse.

LUDWIGSBURG

Machbarkeitsstudie: Trassierung Niederflurstadtbahn (Mitfall 1)

Stand 2019

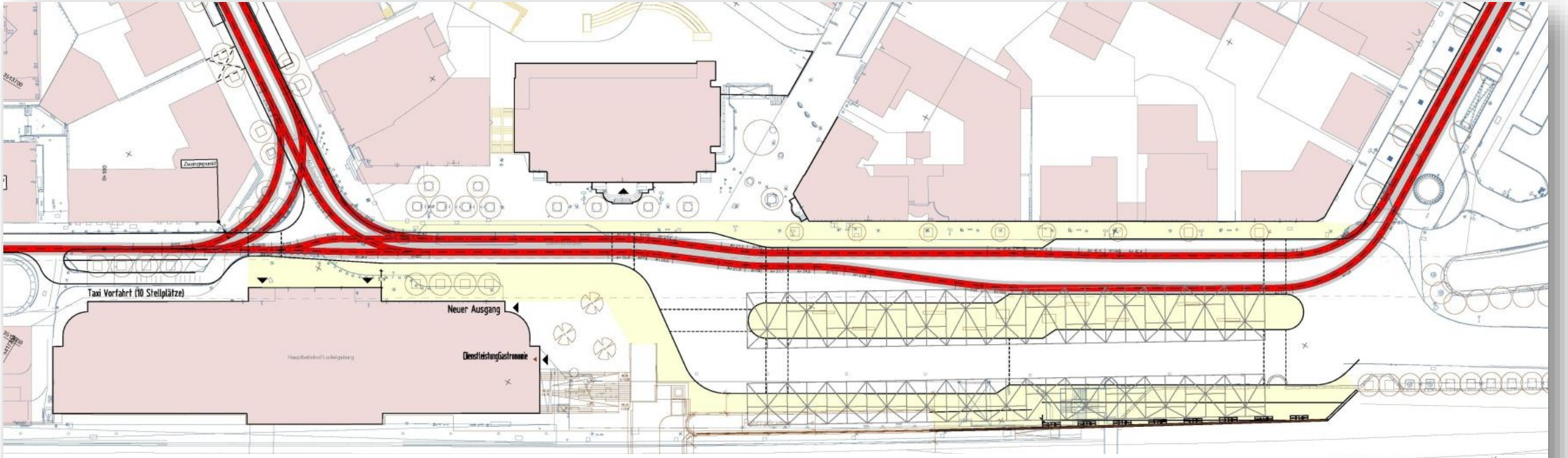


Abb. Machbarkeitsstudie Niederflurstadtbahn (Büro BPR im Auftrag Landkreis Ludwigsburg **April 2019**)

LUDWIGSBURG

Neubau ZOB

Stadtbahn

Stand 2022

LUDWIGSBURG

Machbarkeitsstudie: Trassierung Tram-Train (Mitfall 1)

Stand 2022

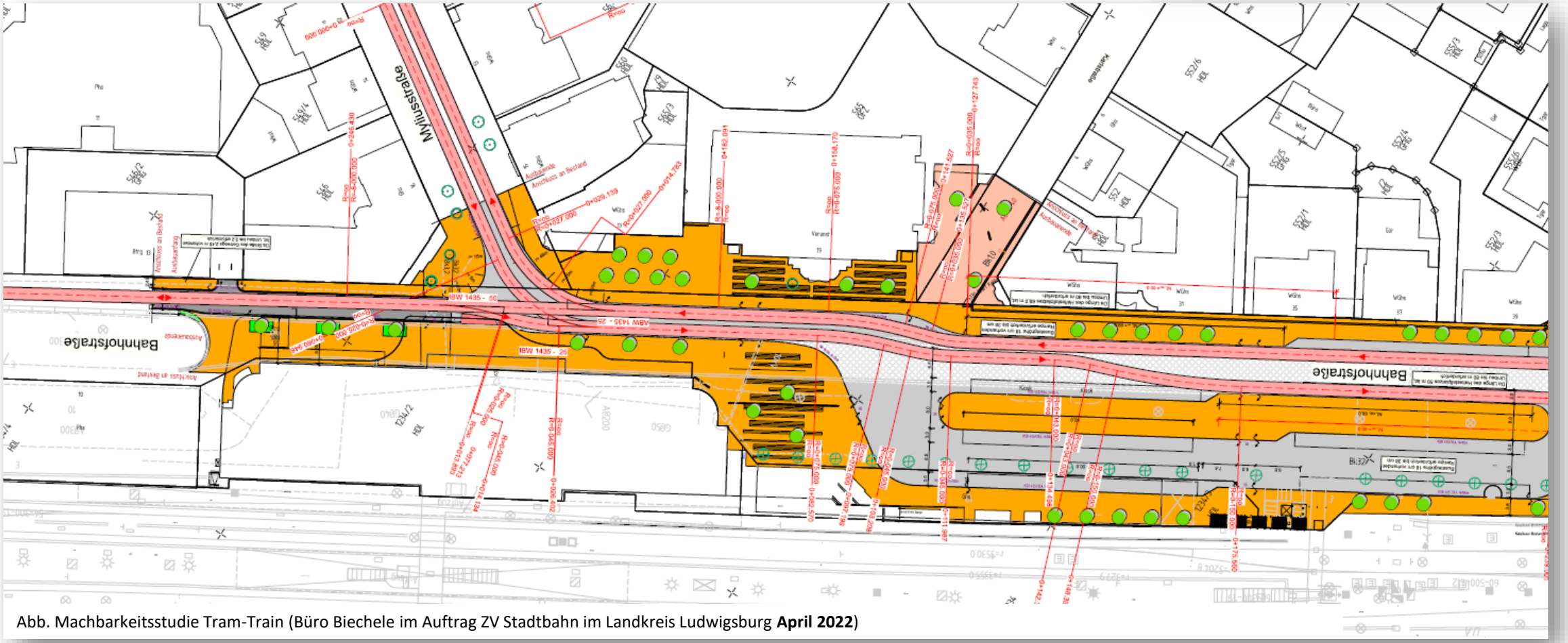


Abb. Machbarkeitsstudie Tram-Train (Büro Biechele im Auftrag ZV Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg **April 2022**)

LUDWIGSBURG

Anpassung ZOB-Konzept (Trassierung Tram-Train)

Umbau Stadtbahn: Variante 1

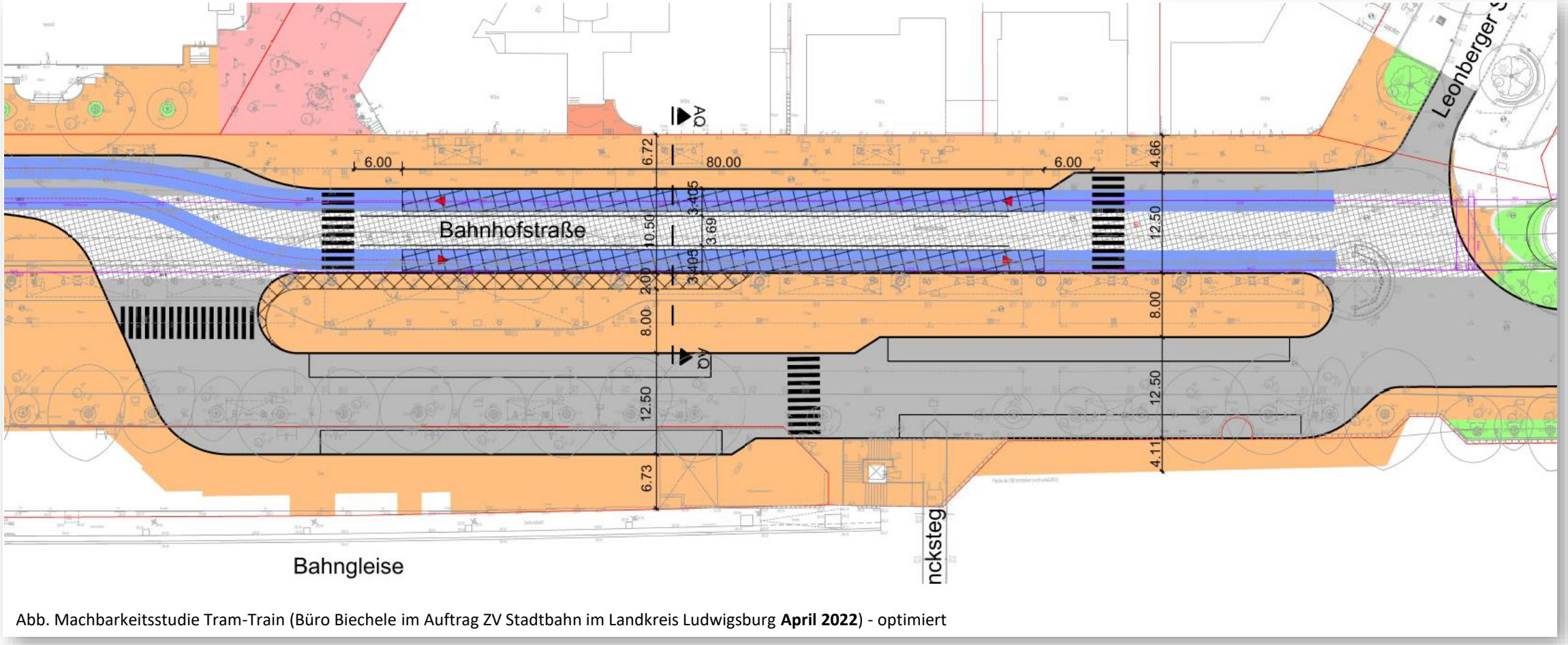
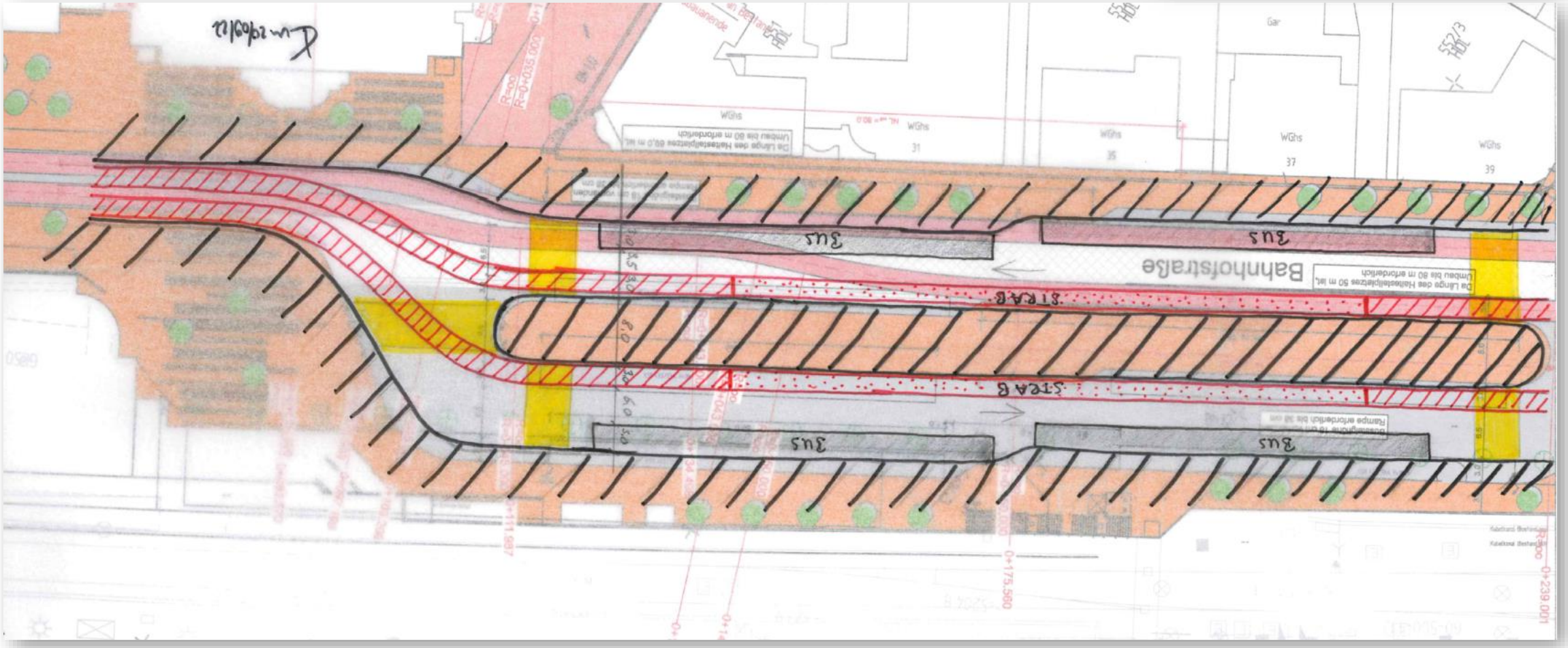


Abb. Machbarkeitsstudie Tram-Train (Büro Biechele im Auftrag ZV Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg **April 2022**) - optimiert

LUDWIGSBURG

Anpassung ZOB-Konzept (Trassierung Tram-Train)

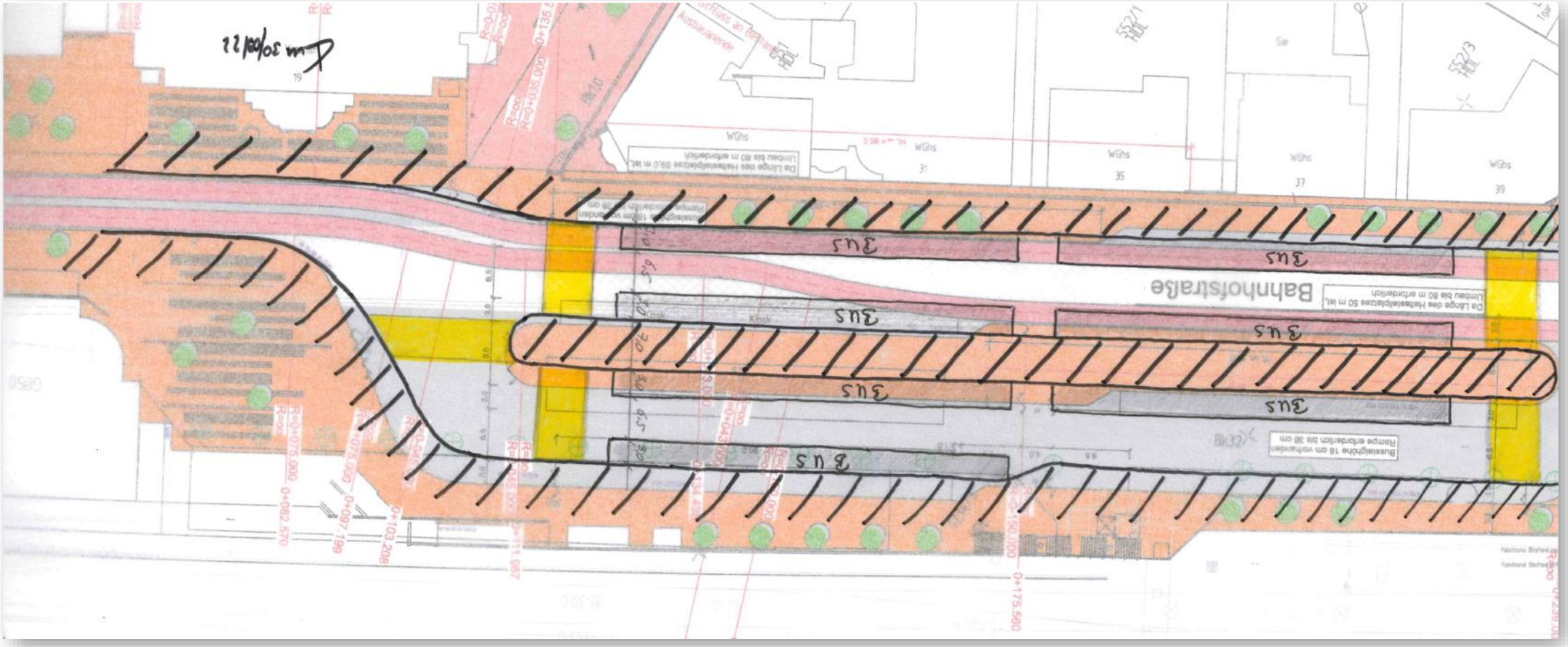
Umbau Stadtbahn: Variante 2



LUDWIGSBURG

Anpassung ZOB-Konzept

Schritt 1: Neubau ZOB



LUDWIGSBURG

Anpassung ZOB-Konzept

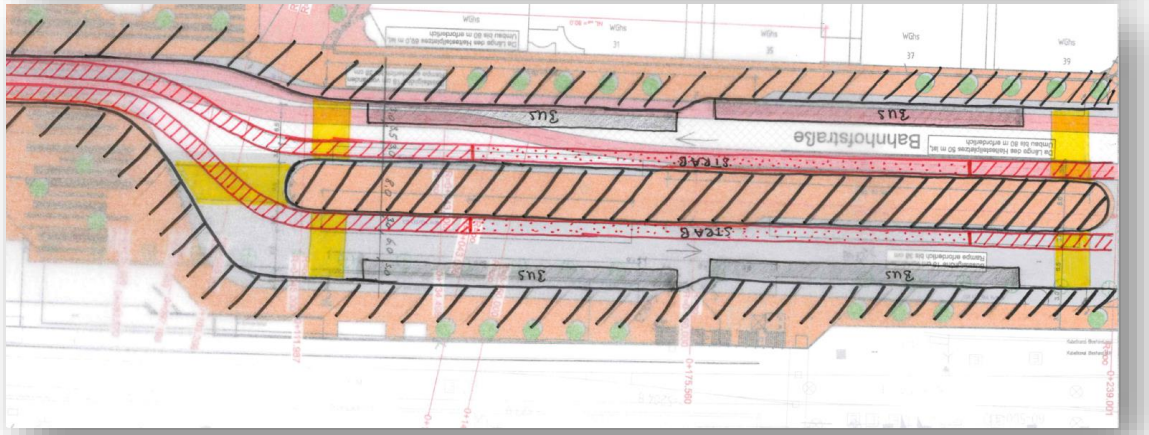
Bereich ZOB

✓ **technische Machbarkeit**

Brilon
Bondzio
Weiser

betriebliche Machbarkeit

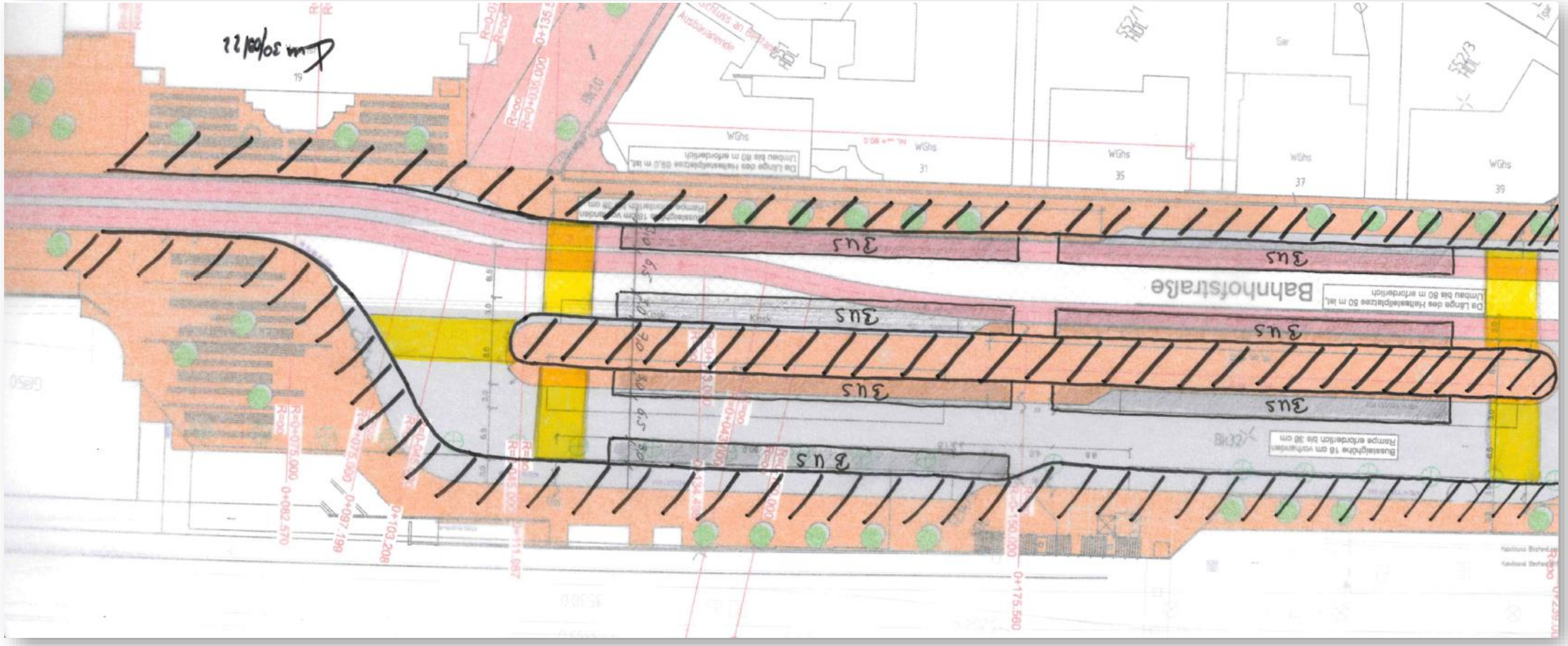
R+T
Verkehrs-
planung



LUDWIGSBURG

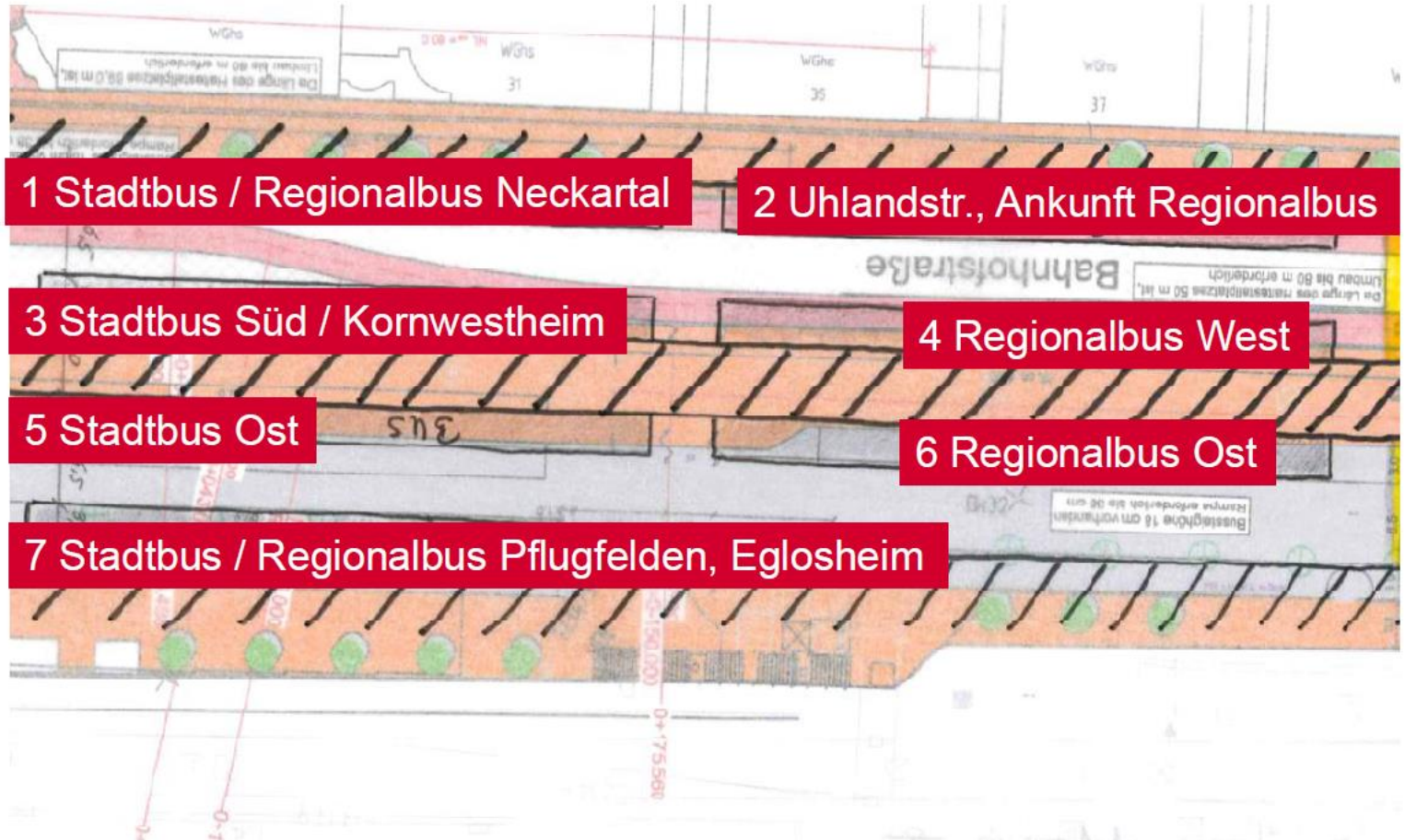
Schritt 1: Variante 2

Neubau ZOB



Szenario mit vorläufigem Mittelbussteig

Ergebnis der Belegungsprüfung



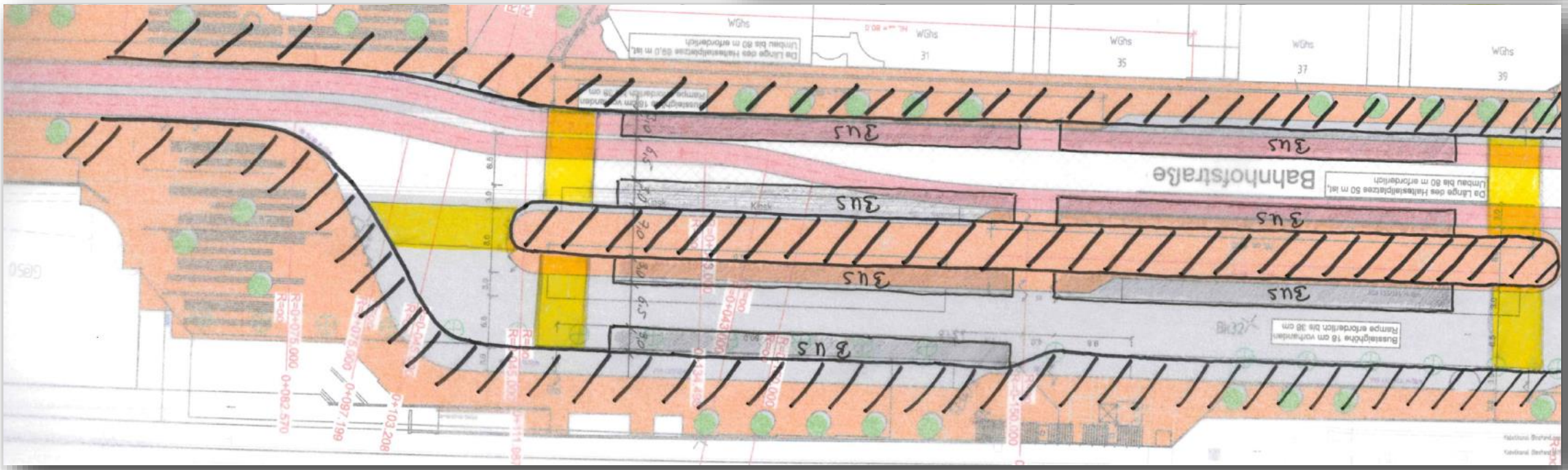
Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH

LUDWIGSBURG

Bereich ZOB

Konzept BUS - neu

- Barrierefreier ZOB mit hoher Aufenthaltsqualität
- Bündelung der Linien nach Fahrtrichtung
- Trennung der Linien weitestgehend nach Stadt- und Regionalbus
- Reserve für Angebotserweiterungen



LUDWIGSBURG

Anpassung ZOB-Konzept

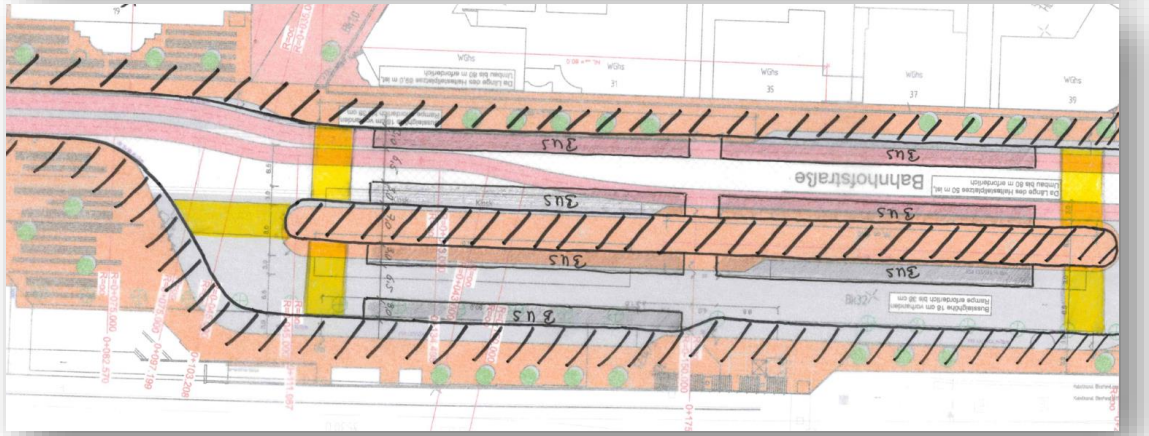
Bereich ZOB

technische Machbarkeit

Brilon
Bondzio
Weiser

✓ **betriebliche Machbarkeit**

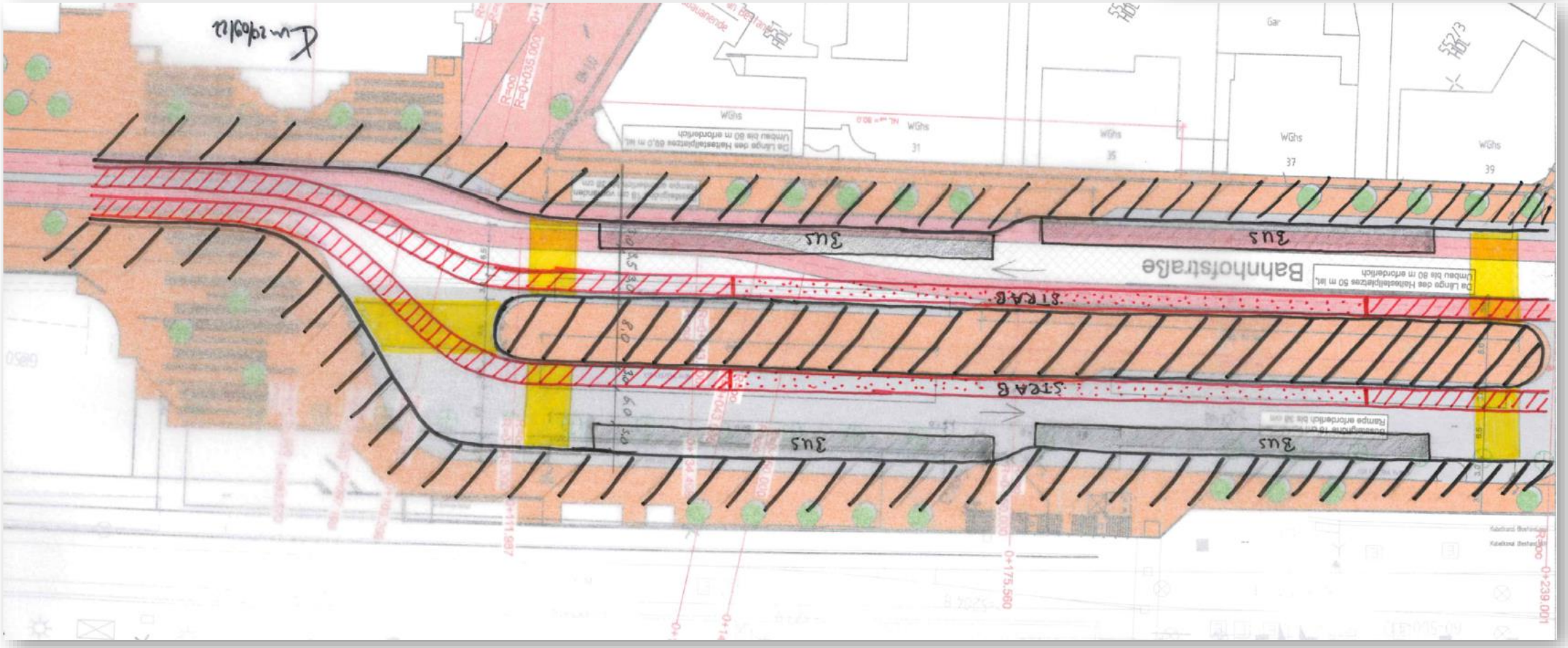
R+T
Verkehrs-
planung



LUDWIGSBURG

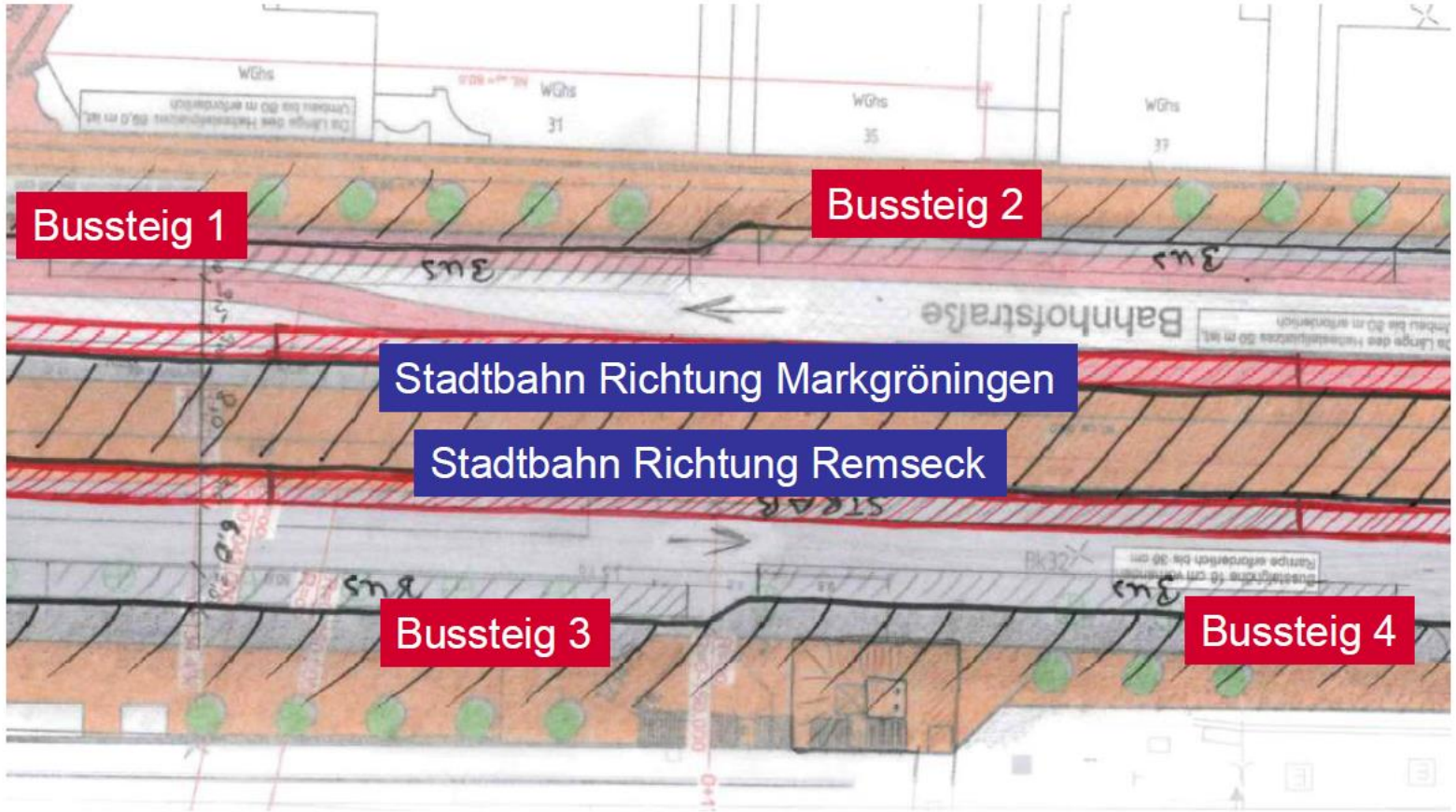
Schritt 2: Variante 2

Umbau Stadtbahn (Trassierung Tram-Train (Mitfall 1))



Szenario mit 1. BA Stadtbahn

Konzeption Haltestellenbereich



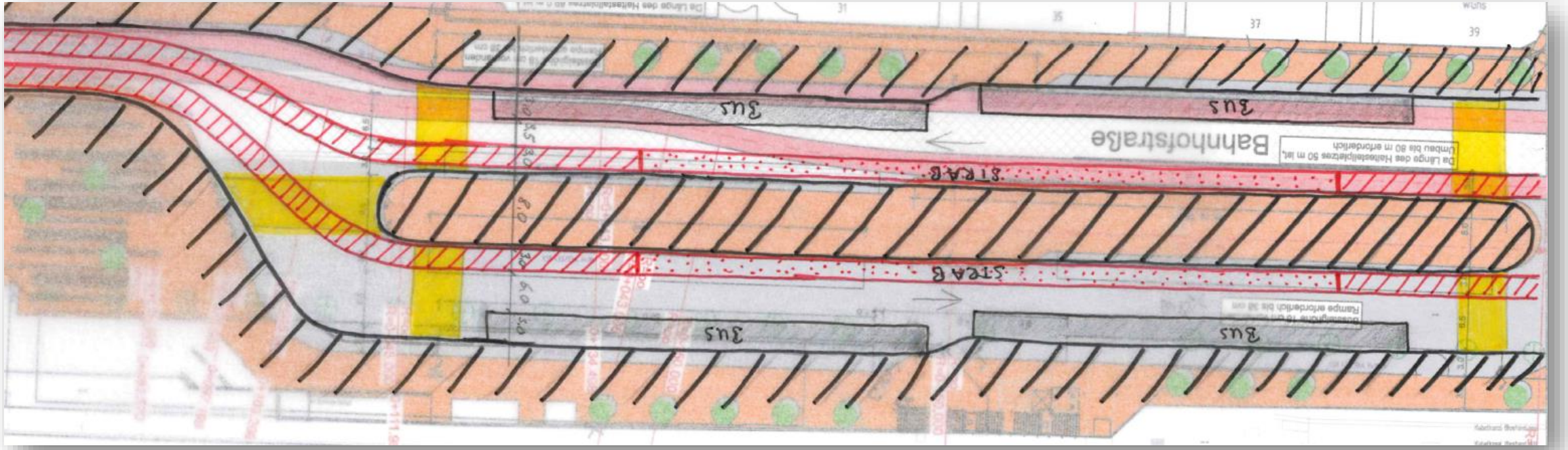
Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH

LUDWIGSBURG

Bereich ZOB

Konzept Stadtbahn

- Barrierefreier ZOB mit hoher Aufenthaltsqualität
- aktueller Fahrplan umsetzbar
- Bündelung der Linien nach Fahrtrichtung
- **keine** Trennung der Linien nach Stadt- und Regionalbus
- **keine Reserve für Angebotserweiterungen Bus Kapazitätsgrenze erreicht!**

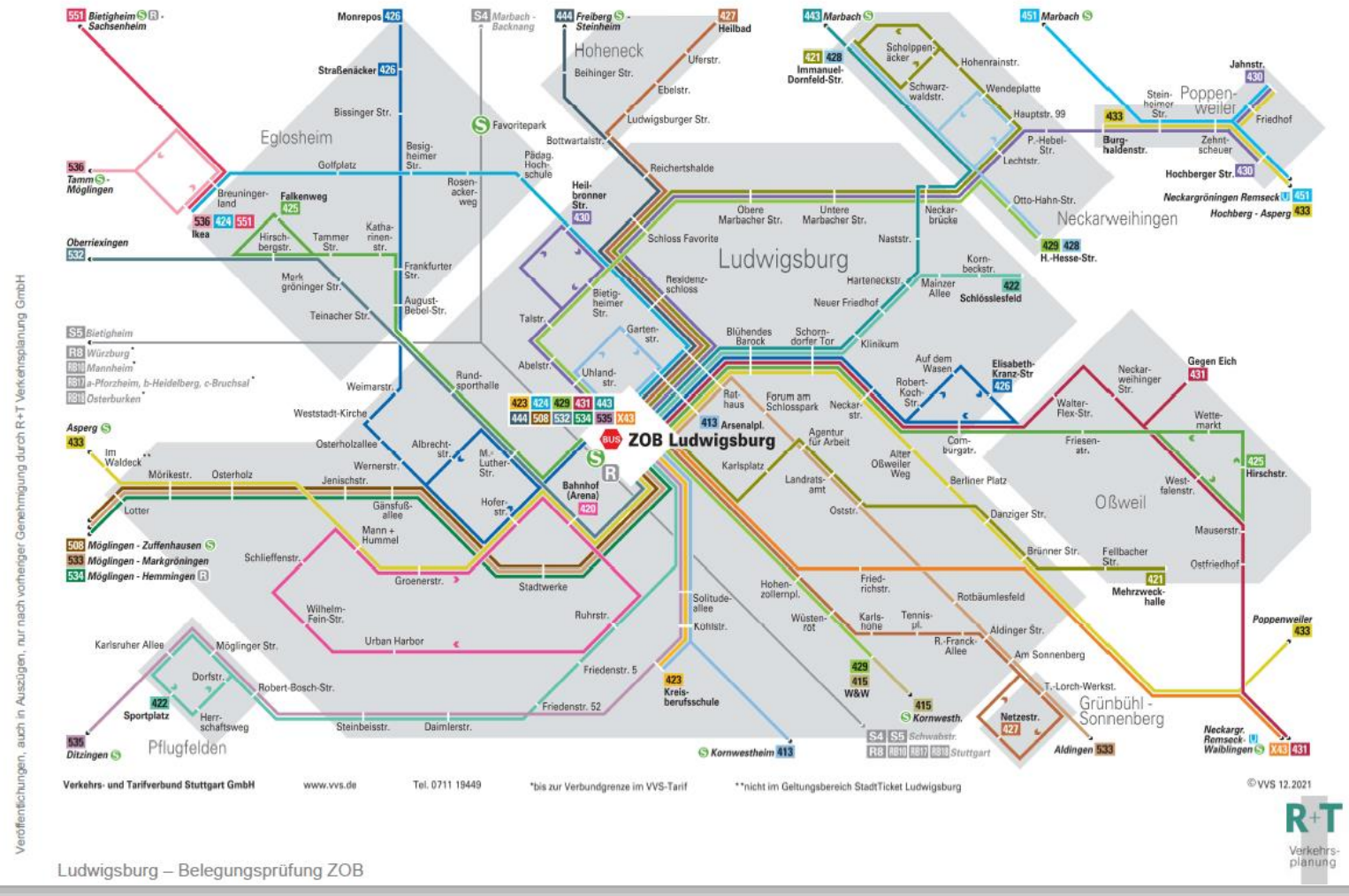


LUDWIGSBURG

Ausgangssituation

„Alle Wege führen über den ZOB“

Zukunftsnetz



Veröffentlichungen, auch in Auszügen, nur nach vorheriger Genehmigung durch R+T Verkehrsplanung GmbH

Ludwigsburg – Belegungsprüfung ZOB

11 Stadtbuslinien

12 Regionalbuslinien

ZOB als einziger Netzknoten

? Stadtbahnlinien

LUDWIGSBURG

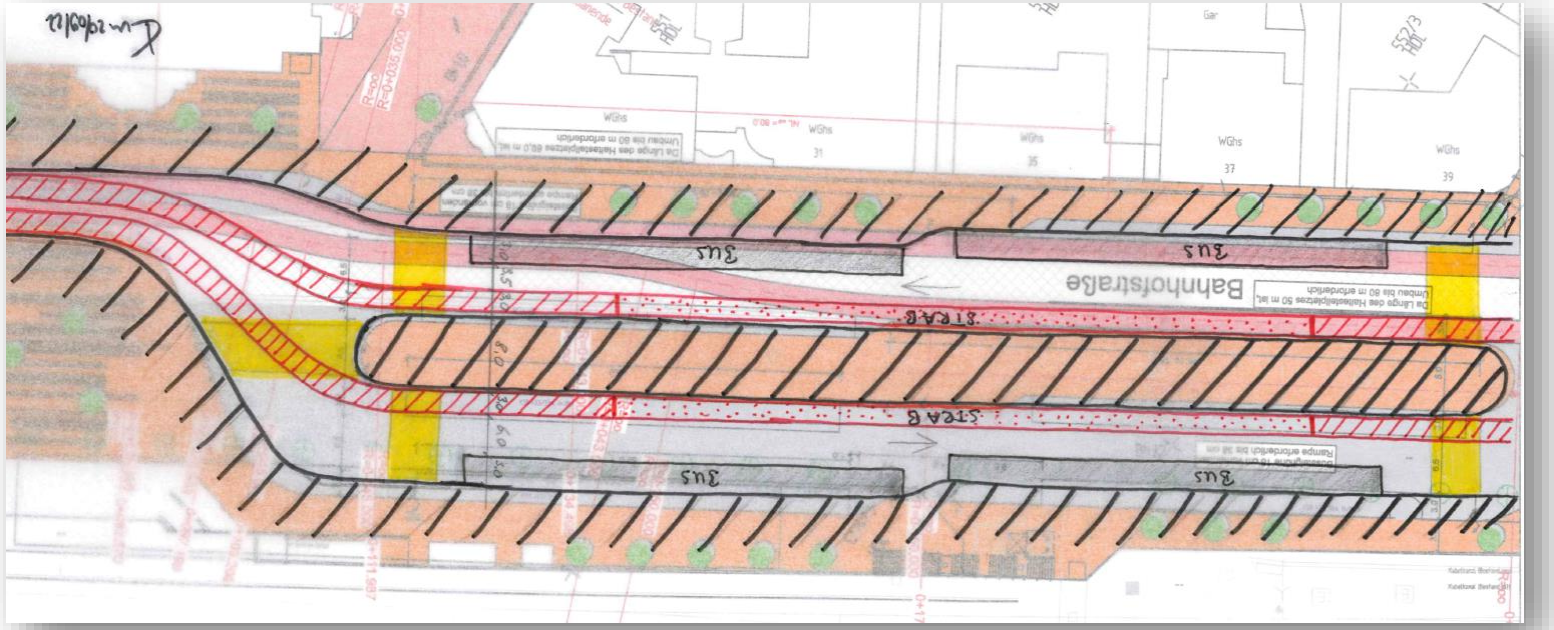
Fazit

Bereich ZOB

Ausbaustufe Stadtbahn

- **Betriebliche Machbarkeit**
  machbar aber **Kapazitätsgrenze** erreicht
  Entwicklung **„Zukunftsnetz“** erforderlich

- **Technische Machbarkeit**
  gegeben



LUDWIGSBURG

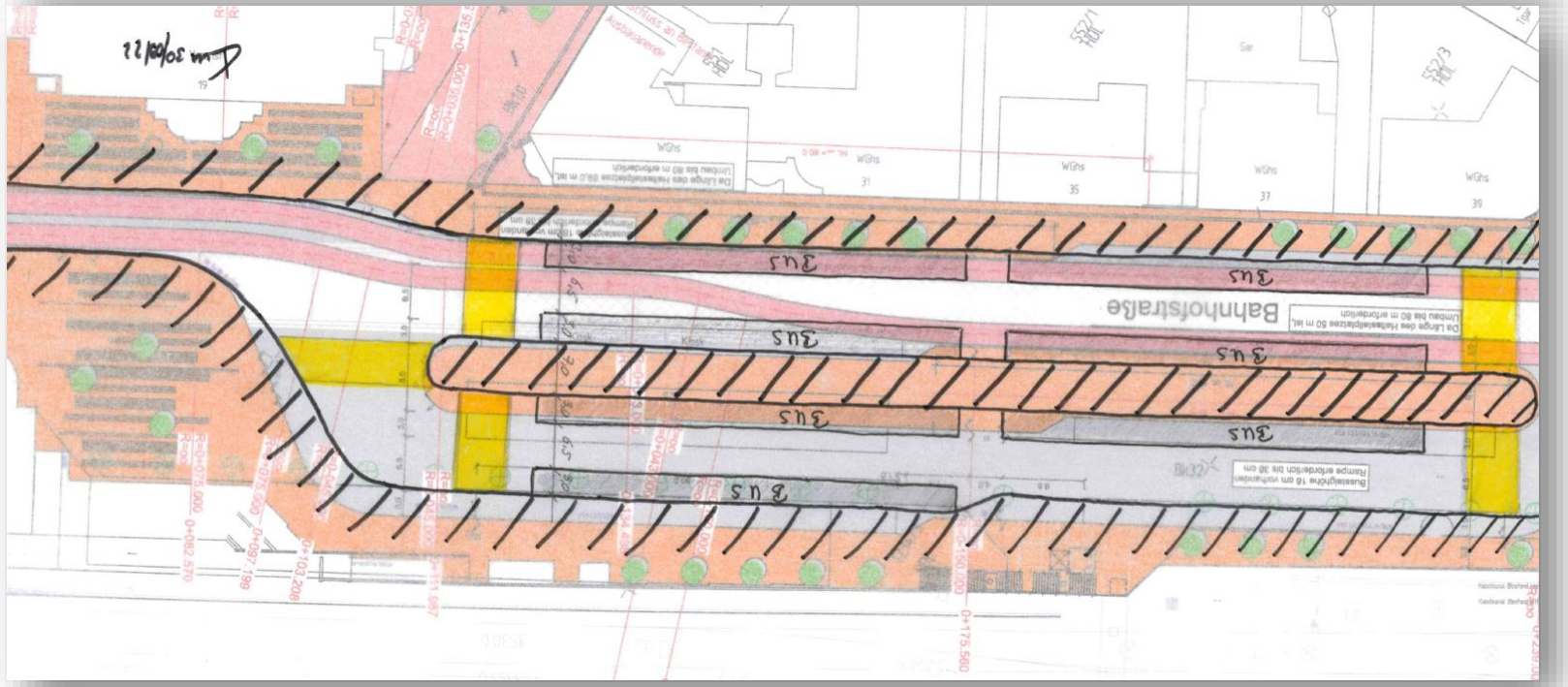
Fazit

Bereich ZOB

Ausbaustufe BUS – neu

- **Betriebliche Machbarkeit**
  gegeben und zukunftsfähig

- **Technische Machbarkeit**
  gegeben



LUDWIGSBURG

Schritt 1:

Neubau ZOB

Schritt 2:

Umbau Stadtbahn

LUDWIGSBURG

Schritt 1:

Neubau ZOB

Stadt Ludwigsburg

Umplanung ZOB BUS-neu

Wiederholungsleistungen

- Frei- und Verkehrsanlagen
- Objekt- und Tragwerksplanung (Dach)

} **250.000 Euro (brutto)**

Zweckverband Stadtbahn und Stadt Ludwigsburg

Anforderungen Stadtbahn

Besondere Leistungen

- Trassierung Stadtbahn
- Fahrbahnaufbau mit Stadtbahn
- Oberleitungskonzept